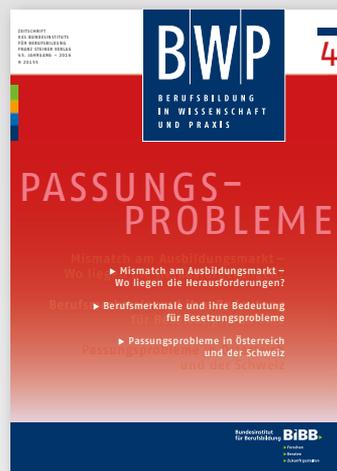
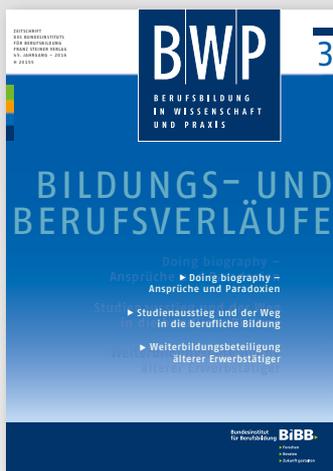


- 1 Editorial
- 2 Interview
- 3 Berufsbildung in Zahlen
- 4 Themenschwerpunkt
- 5 Weitere Themen
- 6 Berufe
- 7 Qualifikationsrahmen
- 8 Hauptausschuss
- 9 Rezensionen
- 10 Autorenverzeichnis
- 11 Schlagwortverzeichnis



Heft/Seite

1 Editorial

- ESSER, FRIEDRICH HUBERT:** Qualifizierung geflüchteter Menschen – Anknüpfungspunkte für einen Masterplan der Berufsbildung 1/3
- WEIß, REINHOLD:** BIBB-Forschungsdaten – Grundlage evidenzbasierter Politikberatung 2/3
- ESSER, FRIEDRICH HUBERT:** Studienausstieg als Chance 3/3
- WEIß, REINHOLD:** Mehr Flexibilität gefragt – auf beiden Seiten! 4/3
- ESSER, FRIEDRICH HUBERT:** Wider den Abgesang auf das duale System – Berufsschule als Marke weiterentwickeln 5/3
- WEIß, REINHOLD:** Sprache als Medium der Ausbildung 6/3

2 Interview

- LANGENFELD, CHRISTINE:** Chancen und Herausforderungen einer frühen Integration von Flüchtlingen 1/6–10
- RIPHAHN, REGINA T.:** Exzellente Forschung braucht exzellente Daten 2/6–7
- VON DEM BACH, NICOLE:** Einstieg über Umwege 3/16–17
- BANGERT, MELANIE:** Familie, Beruf und Bildung vereinbaren 3/26–27
- MÜLLER, KERSTIN:** Krise als Chance 3/30–31
- HANNACK, ELKE; CLEVER, PETER:** Mismatch von Angebot und Nachfrage – Wo liegen die Herausforderungen? 4/6–10
- WATTS, TONY:** Lifelong Access to Career Guidance – a Key to Lifelong Learning 5/6–7
- BECKMANN-SCHULZ, IRIS:** Fachliches und Sprachenlernen besser verzahnen 6/6–8
- BEER, REIMUND:** »Deutschunterricht an der Werkbank« 6/38–39

Heft/Seite

3 Berufsbildung in Zahlen

- DIETZ, MARTIN; TRÜBSWETTER, PARVATI:** »Early Intervention« – Teilnehmerstruktur und Arbeitsmarktintegration von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern 1/4–5
- MÜLLER, NORMANN; WENZELMANN, FELIX; JANSEN, ANIKA:** Finanzierung der beruflichen Ausbildung in Deutschland 2/4–5
- DIONISIUS, REGINA; ILLIGER, AMELIE:** Nachholen von Schulabschlüssen im Übergangsbereich – welche Rolle spielt das Maßnahmenangebot? 3/4–5
- BEICHT, URSULA:** Jugendliche mit Migrationshintergrund – Chancen auf dem Ausbildungsmarkt 4/4–5
- EBNER, CHRISTIAN; HORN, SANDRA:** Offene und geschlossene Berufe in Deutschland – Welchen Stellenwert haben formale berufliche Qualifikationen? 5/4–5
- LÜFFE, ANNA:** Berufsbezogene Sprachförderung im Rahmen des ESF-BAMF-Programms – Ausrichtung und Trends 6/4–5

4 Themenschwerpunkt

BWP 1 / 2016 Migration und Flüchtlinge

- OLTMER, JOCHEN:** Die Aushandlung des Schutzes von Flüchtlingen in der Bundesrepublik Deutschland – ein historischer Abriss 1/11–15
- FENDEL, TANJA; ROMITI, AGNESE:** Die Bedeutung von Bildung und Spracherwerb für die Arbeitsmarktintegration von Asylsuchenden 1/16–19
- BÖSE, CAROLIN; TURSARINOW, DINARA; WÜNSCHE, TOM:** Anerkennung beruflicher Qualifikationen von Flüchtlingen – Beispiele aus »Prototyping Transfer« 1/20–23
- MERGENER, ALEXANDRA; WEILAND, MEIKE:** Rekrutierung qualifizierter Fachkräfte aus dem Ausland. Ergebnisse aus dem Projekt FaMigra 1/24–27
- GRÜNERT, HOLLE; WIENER, BETTINA:** Bienvenidos – Unterstützungsangebote für junge Spanierinnen und Spanier in Thüringen 1/28–31
- KLAUS, TOBIAS; SCHMIDT, FRANZISKA:** Vom Bildungsprovisorium zu einer Zukunftsperspektive. Herausforderungen im Umgang mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen 1/32–33

Heft/Seite

ANDERSON, PHILIP: Zugang zu Berufsschulklassen für junge Flüchtlinge. Der bayerische Ansatz 1/34–35

JUNGGEBURTH, CHRISTOPH: Flüchtlinge in Ausbildung bringen. Ein Überblick zur geltenden Rechtslage 1/36–37

Literaturauswahl zum Themenschwerpunkt »Migration und Flüchtlinge« 1/38–39

BWP 2 / 2016 Forschungsdaten aus dem BIBB

ALDA, HOLGER; FRIEDRICH, ANETT; ROHRBACH-SCHMIDT, DANIELA: Ausbildungsorientierte Alphabetisierung. Eine innovative Strategie für den Umgang mit Vielfalt und Heterogenität in der beruflichen Bildung 2/8–12

EBNER, CHRISTIAN: Berufsspezifische Ungleichheiten auf dem Arbeitsmarkt. Empirische Befunde auf Basis der BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2012 2/13–17

TIEMANN, MICHAEL: Routine bei der Arbeit. Eine Untersuchung zur Entwicklung von Routineinhalten auf Basis der Erwerbstätigenbefragungen seit 1979 2/18–22

IMDORF, CHRISTIAN; HEGNA, KRISTINN; EBERHARD, VERENA: Geschlechtersegregation im Bildungssystem – Welche Rolle spielt die Berufsbildung? 2/23–27

TROLTSCH, KLAUS: Polarisierung in Beschäftigung und Ausbildung? Analysen zu den Folgen des technologischen Wandels auf Grundlage des BIBB-Qualifizierungspanels 2/28–32

PFEIFER, HARALD; WENZELMANN, FELIX; WOLTER, STEFAN C.: Kostenunterschiede der betrieblichen Ausbildung in Deutschland und der Schweiz. Vergleichsanalysen zu Ursachen und Implikationen 2/33–37

Literaturauswahl zum Themenschwerpunkt »Forschungsdaten aus dem BIBB« 2/38–39

BWP 3 / 2016 Bildungs- und Berufsverläufe

BÜCHTER, KARIN: »Doing biography« in der beruflichen Bildung – Ansprüche und Paradoxien 3/6–9

SCHNITZLER, ANNALISA; GRANATO, MONA: Duale Ausbildung oder weiter zur Schule? Bildungspräferenzen von Jugendlichen in der 9. Klasse und wie sie sich ändern 3/10–14

HEMKES, BARBARA; WIESNER, KIM-MAUREEN: Studien-zweifelnde und ihre Sicht auf die berufliche Bildung. Ergebnisse einer Studierendenbefragung 3/18–21

Heft/Seite

FISCHER, ANNETTE; THIELEN, MARC: Einstieg nach dem Ausstieg. Das JOBSTARTER plus-Projekt »NewStart« begleitet Studienabbrecher/-innen beim Übergang in eine betriebliche Berufsausbildung 3/22–23

ANNEN, SILVIA; TIEMANN, MICHAEL: Über verschiedene Bildungswege zum Ziel? Analyse von Karriereverläufen und -optionen in kaufmännischen Tätigkeitsfeldern 3/24–25

BÖTTCHER, ANGELIKA; OKATZ, BÄRBEL: Wiedereinstieg nach familienbedingter Erwerbsunterbrechung als Herausforderung weiblicher Berufsbiografien. Ansätze zur individuellen Unterstützung und zur Verbesserung struktureller Rahmenbedingungen 3/28–29

SCHMIDT-HERTHA, BERNHARD; MÜLLER, MARGARETHA: Bedeutung bildungsbiografischer Zäsuren für die Weiterbildungsbeteiligung älterer Erwerbstätiger 3/32–35

DOETSCH, DIETER: Azubi 50+. Ein Ausbildungsprogramm bei der ING-DiBa 3/36–37

Literaturauswahl zum Themenschwerpunkt »Bildungs- und Berufsverläufe« 3/38–39

BWP 4 / 2016 Passungsprobleme

MILDE, BETTINA; MATTHES, STEPHANIE: Passungsprobleme am Ausbildungsmarkt – Entwicklungen im Jahr 2016 4/11–15

ULRICH, JOACHIM GERD: Berufsmerkmale und ihre Bedeutung für die Besetzungsprobleme von betrieblichen Ausbildungsplatzangeboten 4/16–20

DORNMAYR, HELMUT: Mismatch am österreichischen Ausbildungsmarkt – Hintergründe und Folgen 4/21–25

GLAUSER, DAVID; BECKER, ROLF; ZWAHLEN, FABIENNE: Passungsprobleme beim Übergang in nachobligatorische Bildungsgänge. Längsschnittdaten zur Situation in der Deutschschweiz 4/26–30

FINK, KERSTIN; MICHEL, KATHARINA; KAINZ, FLORIAN: Mismatch am Ausbildungsmarkt im Landkreis Erding. Eine Analyse der Bedarfe und Erwartungen von Betrieben und Jugendlichen 4/31–35

NEISES, FRANK: Passungsprobleme: Ausbildungsförderung und flexible Unterstützung im Regelsystem 4/36–39

SÜNDERHAUF, KATRIN: Im Wettbewerb um Nachwuchskräfte. Innovative Rekrutierungsstrategien der Deutschen Bahn 4/40–41

	Heft/Seite
BERGMAIR, ANNA: Junge Flüchtlinge ausbilden – Ein Projekt der IHK Schwaben	4/42–43
KUNERT, CAROLIN: Potenzialanalysen – Wie viel Bedarfsorientierung ist erlaubt?	4/44–45
Literaturauswahl zum Themenschwerpunkt »Passungsprobleme«	4/46–47
BWP 5 / 2016 Guidance – Wege in berufliche Bildung	
ZELLOTH, HELMUT: Eine neue Beratungsära für die Berufsbildung? Einschätzungen zu Entwicklungen aus internationaler Perspektive	5/8–12
VUORINEN, RAIMO: Lebenslanges Lernen – lebensbegleitende Beratung: Zugänge in Finnland	5/13–17
POLK, DEENEANUS: Developing the VET Perspective of Students. Outcomes of the Pathways2Possibilities Expo in Mississippi	5/18–21
GRIMM, RUEDI; STEIN, WALTER: Berufsorientierung auf Augenhöhe. Peer-Beratung im Schweizer Projekt <i>rent-a-stift</i>	5/22–23
DORWARTH, KLAUS: Unternehmen Deutsch. Schulen und Firmen in Italien bilden Lernpartnerschaften	5/24–25
KREUTZER, FLORIAN: Guide My W@y! – Eine Beratungskonzeption für die internationale berufliche Mobilität von jungen Menschen	5/26–27
EBERHARDT, CHRISTIANE; ANNEN, SILVIA: Information und Unterstützung im Rahmen Qualifizierter Zuwanderung in Australien	5/28–32
LACHMAYR, NORBERT; GUGENBERGER, IRIS: Weiterbildungsferne Personen besser erreichen. Erkenntnisse aus einer aktuellen Studie in Niederösterreich	5/34–37
Literaturauswahl zum Themenschwerpunkt »Guidance – Wege in berufliche Bildung«	5/38–39
BWP 6 / 2016 Sprache im Beruf	
ZIEGLER, BIRGIT: Sprachliche Anforderungen im Beruf – Ein Ansatz zur Systematisierung	6/9–13
ROCHE, JÖRG; TERRASI-HAUFE, ELISABETTA: Sprachlernort Berufsschule: Aktuelle Entwicklungen in Bayern	6/14–18

	Heft/Seite
TERRASI-HAUFE, ELISABETTA; MIESERA, SUSANNE: Fach- und Berufssprachenvermittlung im Berufsfeld »Ernährung und Hauswirtschaft«	6/19–23
LÖFFLER, ILONA; WAHL, SUSANNE: Förderung der Schriftsprachkompetenz mithilfe eines individuellen Diagnose- und Fördersystems	6/24–25
KRUSE, BIRGIT; STURM, HARTMUT: Sprachförderung in der Ausbildungsvorbereitung für zugewanderte Jugendliche	6/26–27
SOKOLOWSKY, CELIA: Sprachen lernen per App? Anforderungen an die Gestaltung mobiler Lernmedien	6/28–29
SETTELMAYER, ANKE; WIDERA, CHRISTINA: Was Auszubildende im Betrieb sprachlich-kommunikativ leisten müssen	6/30–33
SASS, ANNE; EILERT-EBKE, GABRIELE: Der Szenario-Ansatz in der berufsbezogenen Sprachförderung	6/34–37
SCHROEDER, JOACHIM: Sprachliche Förderung an »bildungsfernen« Arbeitsplätzen	6/40–43
KÜSSNER, KARIN: Tabus überwinden – Perspektiven schaffen	6/44–45
SCHULZ, BJÖRN; UNGERN-STERBERG, LEONIE VON: eVideo: Web Based Training für arbeitsplatzorientierte Grundbildung	6/46–47
LUBJUHN, JULIA; MORAHT, KATHARINA: Mit Einfacher Sprache durch den beruflichen Anerkennungsprozess	6/48–49
Literaturauswahl zum Themenschwerpunkt »Sprache im Beruf«	6/50–51
<h2>5 Weitere Themen</h2>	
EBERHARDT, ALEXANDRA: Sprachliche Herausforderungen im Lehr-/Lernprozess und ihre Berücksichtigung in der Lehrerbildung	1/40–43
MUSCH, RITA: Berufsausbildung mit Abitur – Erkenntnisse und Erfahrungen aus dem sächsischen Schulversuch DuBAS	1/44–47
ROHRBACH-SCHMIDT, DANIELA; UHLY, ALEXANDRA: Datenschatz Berufsbildungsstatistik – Nutzungsmöglichkeiten für die Forschung	2/40–44

Heft/Seite

TSCHÖPE, TANJA; DIETZEN, AGNES; MONNIER, MOANA: Modellierung und Messung sozialer Kompetenzen – Zugänge aus der Berufsbildungsforschung 2/45–49

KREKEL, ELISABETH M.; MILDE, BETTINA: Indikatorenbasierte Berufsbildungsberichterstattung in Deutschland – Grundlage für Politikberatung 2/50–53

JANSEN, ANIKA; HORN, STEFFEN; NGUYEN, NGUYEN HOANG: Kosten und Nutzen betrieblicher Praktika in Vietnam. Chancen und Grenzen bei der Anwendung des BIBB-Kosten-Nutzen-Modells 3/40–43

BETHSCHEIDER, MONIKA; WULLENWEBER, KARIN: Deutsch als Zweitsprache und Mehrsprachigkeit von Auszubildenden. Impulse zur Förderung einer sprachsensiblen Haltung des Ausbildungspersonals 3/44–47

BIEBELER, HENDRIK; KÖRBEL, MARKUS; PIERENKEMPER, SARAH: Rekrutierung internationaler Krankenpflegekräfte – berufliche Anerkennung oder Ausbildung in Deutschland 3/48–51

MÖLLS, JOHANNA: Evaluation des Berufsbildungsgesetzes – Aktueller Stand 4/50

BRETSCHNEIDER, MARKUS; SCHREIBER, DANIEL: Entwicklung kompetenzorientierter Ausbildungsordnungen. Erste Umsetzungserfahrungen mit der Hauptausschuss-Empfehlung 160 am Beispiel Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/-in 4/51–55

THOMANN, BIRGIT: Die überarbeitete Empfehlung der UNESCO zur Berufsbildung geht uns alle an! 5/40–41

REIER, GUSTAV: Modernisierung der traditionellen Lehrlingsausbildung in Afghanistan 5/42–45

SCHWERI, JÜRIG; EYMANN, ANNINA: Qualifikationsmismatch – Folgen für Erwerbspersonen mit beruflichem und akademischem Abschluss 5/46–49

PRÜSTEL, SABINE; RÖDEL, BODO: 20 Jahre Literaturdokumentation zur beruflichen Bildung. Entwicklungen und Herausforderungen für die Zukunft 5/50–51

POLLMER, MIRKO; ROSER, GERD: Duale Ausbildung und Abitur. Gestaltung eines doppelqualifizierenden Bildungsgangs 6/52–53

MAYERL, MARTIN: Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung. Der österreichische Weg zur Erhöhung der Durchlässigkeit zwischen dualer Ausbildung und Hochschulbildung 6/54–55

Heft/Seite

6 Berufe

BRETSCHNEIDER, MARKUS; LORIG, BARBARA: Umweltschutz als Prüfungsthema. Eine Bestandsaufnahme in vier anerkannten Ausbildungsberufen 1/48–51

HELMRICH, ROBERT; BOTT, PETER; LEPPELMEIER, INGRID: Qualifikationsentwicklungsforschung am Beispiel der deutschen Energiewende 2/54–59

HOPMANN, CHRISTIAN; WOLTERS, LEO; GRÜMER, BENJAMIN: Zusatzqualifikation für Auszubildende in der Kunststoff- und Kautschuktechnik. Erfahrungen mit einem Blended-Learning-Konzept 3/52–53

ELSNER, MARTIN; TELIEPS, JOHANNA: Kaufmännisches Berufslaufbahnkonzept im Handwerk neu austariert 4/56–57

BLÖCHLE, SARA-JULIA; TUTSCHNER, HERBERT: Zwei- oder dreijährige Schutz- und Sicherheitsausbildung. Ergebnisse einer Evaluation der Ausbildungsberufe Servicekraft für Schutz und Sicherheit und Fachkraft für Schutz und Sicherheit 5/52–53

GUTSCHOW, KATRIN; JÖRGENS, JULIA: Validierung nicht formalen und informellen Lernens. BIBB-Projekt eruiert Experteneinschätzung zu möglichen Szenarien 5/54–55

HACKEL, MONIKA; REYMERS, MAGRET; ZÖLLER, MARIA: Fachklassenprinzip an Berufsschulen: Aktuelle Herausforderungen und Lösungsstrategien 6/56–57

7 Qualifikationsrahmen

SUTER, HEIKE: Der Schweizer Qualifikationsrahmen für Berufsbildung – Abschlüsse werden international vergleichbar 1/54–55

8 Hauptausschuss

Bericht über die Sitzung 3/2015 des Hauptausschusses am 16. Dezember 2015 in Bonn 1/52–53

Bericht über die Sitzung 1/2016 des Hauptausschusses am 10. März 2016 in Bonn 3/54–55

Bericht über die Sitzung 2/2016 des Hauptausschusses am 21. Juni 2016 in Bonn 4/58–59

Alle Empfehlungen und Stellungnahmen des Hauptausschusses unter: www.bibb.de/de/11703.php

Heft/Seite

9 Rezensionen

Jenewein, Klaus; Henning, Herbert (Hrsg.): Kompetenzorientierte Lehrerbildung. Neue Handlungsansätze für die Lernorte im Lehramt an berufsbildenden Schulen
(HEISTER, MICHAEL) 1/54

Häfeli, Kurt; Neuenschwander, Markus P.; Schumann, Stephan (Hrsg.): Berufliche Passagen im Lebenslauf. Berufsbildungs- und Transitionsforschung in der Schweiz (CHRISTE, GERHARD) 3/56

Buttner, Peter (Hrsg.): Wie gelingt der Übergang Schule–Beruf? (BRÜGGEMANN, TIM) 4/60

Erpenbeck, John; Sauter, Werner: Stoppt die Kompetenzkatastrophe! Wege in eine neue Bildungswelt
(ZAVISKA, CLAUDIA) 5/56

Baumann, Barbara; Riedl, Alfred: Neu zugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene an Berufsschulen. Ergebnisse einer Befragung zu Sprach- und Bildungsbiographien (ESSER, SYLVIA) 6/58

Heft/Seite

10 Autorenverzeichnis

ALDA, HOLGER 2/8–12
ANDERSON, PHILIP 1/34–35
ANNEN, SILVIA 3/24–25; 5/28–32

BANGERT, MELANIE 3/26–27
BECKER, ROLF 4/26–30
BECKMANN-SCHULZ, IRIS 6/6–8
BEER, REIMUND 3/38–39
BEICHT, URSULA 4/4–5
BERGMAIR, ANNA 4/42–43
BETHSCHEIDER, MONIKA 3/44–47
BIEBELER, HENDRIK 3/48–51
BLÖCHLE, SARA-JULIA 5/52–53
BÖSE, CAROLIN 1/20–23
BÖTTCHER, ANGELIKA 3/28–29
BRETSCHNEIDER, MARKUS 1/48–51; 4/51–55
BRÜGGEMANN, TIM 4/60
BÜCHTER, KARIN 3/6–9

CHRISTE, GERHARD 3/56
CLEVER, PETER 4/6–10

DIETZ, MARTIN 1/4–5
DIETZEN, AGNES 2/45–49
DIONISIUS, REGINA 3/4–5
DOETSCH, DIETER 3/36–37
DORNMAYR, HELMUT 4/21–25
DORWARTH, KLAUS 5/24–25

EBERHARD, VERENA 2/23–27
EBERHARDT, ALEXANDRA 1/40–43
EBERHARDT, CHRISTIANE 5/28–32
EBNER, CHRISTIAN 2/13–17, 5/4–5
EILERT-EBKE, GABRIELE 3/34–37
ELSNER, MARTIN 4/56–57
ESSER, FRIEDRICH HUBERT 1/3; 3/3; 5/3
ESSER, SYLVIA 6/58
EYMANN, ANNINA 5/46–49

FENDEL, TANJA 1/16–19
FINK, KERSTIN 4/31–35
FISCHER, ANNETTE 3/22–23
FRIEDRICH, ANETT 2/8–12

GLAUSER, DAVID 4/26–30
GRANATO, MONA 3/10–14
GRIMM, RUEDI 5/22–23
GRÜMER, BENJAMIN 3/52–53
GRÜNERT, HOLLE 1/28–31
GUGENBERGER, IRIS 5/34–37
GUTSCHOW, KATRIN 5/54–55

	Heft/Seite
HACKEL, MONIKA	6/56–57
HANNACK, ELKE	4/6–10
HEGNA, KRISTINN	2/23–27
HEISTER, MICHAEL	1/54
HELMRICH, ROBERT	2/54–59
HEMKES, BARBARA	3/18–21
HOPMANN, CHRISTIAN	3/52–53
HORN, SANDRA	5/4–5
HORN, STEFFEN	3/40–43
ILLIGER, AMELIE	3/4–5
IMDORF, CHRISTIAN	2/23–27
JANSEN, ANIKA	2/4–5; 3/40–43
JÖRGENS, JULIA	5/52–53
JUNGGEURTH, CHRISTOPH	1/36–37
KAINZ, FLORIAN	4/31–35
KLAUS, TOBIAS	1/32–33
KÖRBEL, MARKUS	3/48–51
KREKEL, ELISABETH M.	2/50–53
KREUTZER, FLORIAN	5/26–27
KRUSE, BIRGIT	6/26–27
KÜBNER, KARIN	6/44–45
KUNERT, CAROLIN	4/44–45
LACHMAYR, NORBERT	5/34–37
LANGENFELD, CHRISTINE	1/6–10
LEPPELMEIER, INGRID	2/54–59
LÖFFLER, ILONA	6/24–25
LORIG, BARBARA	1/48–51
LUBJUHN, JULIA	6/48–49
LÜFFE, ANNA	6/4–5
MATTHES, STEPHANIE	4/11–15
MAYERL, MARTIN	6/54–55
MERGENER, ALEXANDRA	1/24–27
MICHEL, KATHARINA	4/31–35
MIESERA, SUSANNE	6/19–23
MILDE, BETTINA	2/50–53; 4/11–15
MÖLLS, JOHANNA	4/50
MONNIER, MOANA	2/45–49
MORAHT, KATHARINA	6/48–49
MÜLLER, KERSTIN	3/30–31
MÜLLER, MARGARETHA	3/32–35
MÜLLER, NORMANN	2/4–5
MUSCH, RITA	1/44–47
NEISES, FRANK	4/36–39
NGUYEN, NGUYEN HOANG	3/40–43
OKATZ, BÄRBEL	3/28–29
OLTMER, JOCHEN	1/11–15
PFEIFER, HARALD	2/33–37
PIERENKEMPER, SARAH	3/48–51

	Heft/Seite
POLK, DEENEAS	5/18–21
POLLMER, MIRKO	6/52–53
PRÜSTEL, SABINE	5/50–51
REIER, GUSTAV	5/42–45
REYMERS, MAGRET	6/56–57
RIPHAHN, REGINA T.	2/6–7
ROCHE, JÖRG	6/14–18
RÖDEL, BODO	4/48–49; 5/50–51
ROHRBACH-SCHMIDT, DANIELA	2/8–12; 2/40–44
ROMITI, AGNESE	1/16–19
ROSER, GERD	6/52–53
SASS, ANNE	3/34–37
SCHMIDT, FRANZISKA	1/32–33
SCHMIDT-HERTHA, BERNHARD	3/32–35
SCHNITZLER, ANNALISA	3/10–14
SCHREIBER, DANIEL	4/51–55
SCHROEDER, JOACHIM	6/40–43
SCHULZ, BJÖRN	6/46–47
SCHWERI, JÜRG	5/46–49
SETTELMAYER, ANKE	6/30–33
SOKOLOWSKY, CELIA	6/28–29
SPILLNER, GUNTHER	1/52–53; 3/54–55; 4/58–59
STEIN, WALTER	5/22–23
STURM, HARTMUT	6/26–27
SÜNDERHAUF, KATRIN	4/40–41
TELIEPS, JOHANNA	4/56–57
TERRASI-HAUFE, ELISABETTA	6/14–18; 6/19–23
THIELEN, MARC	3/22–23
THOMANN, BIRGIT	5/40–41
TIEMANN, MICHAEL	2/18–22; 3/24–25
TROLTSCH, KLAUS	2/28–32
TRÜBSWETTER, PARVATI	1/4–5
TSCHÖPE, TANJA	2/45–49
TURSARINOW, DINARA	1/20–23
TUTSCHNER, HERBERT	5/52–53
UHLY, ALEXANDRA	2/40–44
ULRICH, JOACHIM GERD	4/16–20
UNGERN-STERNBERG, LEONIE VON	6/46–47
VON DEM BACH, NICOLE	3/16–17
VUORINEN, RAIMO	5/13–17
WAHL, SUSANNE	6/24–25
WATTS, TONY	5/6–7
WEILAND, MEIKE	1/24–27
WEISS, REINHOLD	2/3; 4/3; 6/3
WENZELMANN, FELIX	2/4–5; 2/33–37
WIDERA, CHRISTINA	6/30–33
WIENER, BETTINA	1/28–31
WIESNER, KIM-MAUREEN	3/18–21
WOLTER, STEFAN C.	2/33–37
WOLTERS, LEO	3/52–53

	Heft/Seite
WÜNSCHE, TOM	1/20–23
WULLENWEBER, KARIN	3/44–47
ZAVISKA, CLAUDIA	5/56
ZELLOTH, HELMUT	5/8–12
ZIEGLER, BIRGIT	6/9–13
ZÖLLER, MARIA	6/56–57
ZWAHLEN, FABIENNE	4/26–30

Heft/Seite

11 Schlagwortverzeichnis

Afghanistan	5/42–45
Alphabetisierung	6/44–45
Analphabetismus	6/44–45
Anerkennung	1/20–23; 3/48–51; 5/54–55; 6/48–49
Angebot-Nachfrage-Relation	4/11–15; 4/31–35
Arbeitsbelastung	2/13–17
Arbeitsmarkt	2/13–17
Asylbewerber	1/4–5; 1/16–19
Asylrecht	1/11–15; 1/32–33; 1/36–37
Aufstiegsfortbildung	4/56–57
Ausbilder	3/44–47
Ausbildungsabbruch	2/40–44
Ausbildungsabsolvent	3/24–25
Ausbildungsberuf	1/48–51; 4/11–15; 4/16–20; 5/4–5
Ausbildungschance	4/4–5
Ausbildungskosten	2/33–37; 2/4–5
Ausbildungsordnung	1/48–51; 4/51–55; 5/52–53
Ausbildungsrahmenplan	1/48–51
Ausbildungsstellenbilanz	4/11–15
Ausbildungsstellenmarkt	1/52–53; 2/50–53; 3/54–55; 4/11–15; 4/3; 4/4–54/6–10; 4/16–20; 4/21–25; 4/36–39; 4/31–35; 4/44–45
Ausländerpolitik	1/6–10
Ausländische Arbeitnehmer	3/48–51
Ausländische Jugendliche	1/28–31
Auslandsqualifikation	1/20–23; 1/24–27; 3/48–51; 6/48–49
Australien	5/28–33
Auszubildender	3/44–47; 4/40–41; 6/30–33
Bachelor	3/24–25
Baden-Württemberg	4/42–43
Bayern	1/34–35; 4/31–35; 6/14–18
Benachteiligte Jugendliche	4/6–10; 4/60
Benachteiligtenförderung	4/36–39; 4/60
Beratung	5/6–7; 5/8–12; 5/13–17; 5/18–21; 5/26–27; 5/28–33
Beruf und Familie	3/26–27
Berufliche Integration	1/4–5; 1/6–10; 1/16–19; 3/28–29; 3/36–37; 3/54–55; 4/6–10; 4/42–43; 6/38–39; 6/6–8; 6/58
Berufliche Qualifikation	5/4–5; 5/46–49; 6/4–5
Beruflicher Status	2/13–17
Berufsanforderung	6/19–23
Berufsausbildung	1/44–47; 1/48–51; 2/4–5; 3/48–51; 3/52–53; 5/42–45; 6/3; 6/19–23; 6/56–57
Berufsausbildungsvorbereitung	6/26–27
Berufsberatung	5/13–17; 5/26–27
Berufsbildungsbericht	2/50–53; 3/54–55
Berufsbildungsgesetz	4/50
Berufsbildungspolitik	4/36–39
Berufsbildungsstatistik	2/40–44

Heft/Seite

Berufseinmündung	3/10–15; 3/16–17; 3/56; 4/26–30; 4/60
Berufsfeld	6/9–13
Berufskolleg	6/24–25
Berufsorientierung ...	4/44–45; 5/13–17; 5/22–23; 5/24–25
Berufsprestige	4/16–20
Berufsschule	1/34–35; 4/48–49; 5/3; 6/14–18; 6/56–57; 6/58
Berufsschullehrer	1/34–35; 1/40–43; 1/54
Berufsunfähigkeit	3/44–47
Berufsverlauf	3/6–9; /24–25; 3/30–31; 5/18–21
Berufswahl	2/33–37; 4/16–20; 4/44–45
Berufswandel	2/18–22
Betriebliche Berufsausbildung	1/28–31; 1/36–37; 2/33–37; 3/3; 3/18–21; 3/24–25; 3/44–47
Betriebspraktikum	3/40–43
BIBB-/BAuA-Erhebung	2/8–12; 2/13–17; 2/54–59; 3/24–25; 5/4–5
BIBB-Qualifizierungspanel	2/28–32
Bildungsbegleitung	4/36–39; 4/42–43; 4/60
Bildungsberatung	5/6–7; 5/34–37
Bildungsberichterstattung	2/50–53
Bildungsbeteiligung	5/42–45
Bildungsfinanzierung	2/4–5
Bildungsniveau	1/16–19
Bildungssystem	2/33–37; 5/56
Bildungsverhalten	3/10–15
Bildungsverlauf	3/6–9; 3/16–17; 3/18–21; 3/24–25; 3/24–25; 3/26–27; 3/32–35; 5/18–21
Datendokumentation	2/8–12
Demografischer Wandel	4/21–25; 6/56–57
Deutsche Sprache	6/6–8
Deutscher Qualifikationsrahmen	4/58–59
Deutschunterricht	6/4–5; 6/14–18; 6/34–37; 6/38–39
Digitale Medien	6/28–29; 6/46–47
Digitalisierung	4/58–59
Doppelqualifikation	1/44–47; 6/52–53; 6/54–55
Duales System	5/3
Durchlässigkeit im Bildungssystem	4/58–59; 6/54–55
Einfache Sprache	6/48–49
Einzelhandelsberufe	6/30–33
Energiewirtschaft	2/54–59
Erste Schwelle	3/10–15; 3/16–17
Erwerbsunterbrechung	3/28–29
Evaluation	4/50; 5/52–53
Fachklasse	6/56–57
Fachkräftebedarf	1/24–27; 3/36–37
Fachkräftemangel	1/28–31
Fachkräfterekrutierung	3/48–51
Fachsprache	6/19–23
Finnland	5/13–17

Heft/Seite

Flüchtlinge	1/3; 1/4–5; 1/6–10; 1/11–15; 1/16–19; 1/20–23; 1/32–33; 1/34–35; 1/36–37; 1/52–53; 3/54–55; 4/6–10; 4/42–43; 6/26–27; 6/58
Forschungsdaten	2/3–4; 2/6–7; 2/8–12; 2/40–44; 2/50–53
Forschungsdatenzentrum	2/6–7; 2/8–12
Fortbildungsbedarf	4/56–57
Frauenförderung	3/28–29
Geringqualifizierte	6/46–47
Grundbildung	6/44–45; 6/40–43; 6/46–47
Hamburg	6/26–27; 6/40–43
Handlungskompetenz	6/3; 6/9–13; 6/30–33
Handlungsorientierung	4/51–55
Handwerk	4/56–57; 6/52–53
Hauptausschuss des BIBB	1/52–53; 3/54–55; 4/58–59
Hochschulreife	6/52–53
Hochschulzugang	6/54–55
Individualisierung	3/6–9
Informelles Lernen	5/54–55
Interkulturelles Lernen	3/44–47
Internationale Zusammenarbeit	3/40–43; 5/40–41
Internationaler Vergleich	2/33–37
Italien	5/24–25
Jugendliche	3/10–15; 4/4–5; 4/42–43
Kanada	2/33–37
Kaufmännischer Beruf	3/24–25; 4/56–57
Kfz-Berufe	6/30–33
Kommunikationsfähigkeit	6/3; 6/30–33
Kompetenz	5/56
Kompetenzentwicklung	5/56
Kompetenzforschung	2/45–49
Kompetenzmessung	1/20–23; 2/45–49
Kompetenzmodell	2/45–49
Kompetenzorientierung	4/51–55
Kooperation Schule Wirtschaft	5/22–23; 5/24–25
Kosten-Nutzen-Relation	3/40–43; 3/48–51
Lebenslanges Lernen	5/6–7; 5/8–12; 5/13–17; 5/34–37
Lehrerbildung	1/40–43; 1/54; 6/6–8
Lernplattform	3/52–53
Lernprozessbegleitung	1/54
Literaturdokumentation	5/50–51
Medizinische Fachangestellte	2/45–49
Migrant	4/4–5; 6/4–5; 6/6–8; 6/26–27; 6/58; 6/34–37; 6/48–49
Migration	1/3; 1/6–10; 1/11–15; 1/16–19; 1/24–27; 1/32–33; 1/34–35; 5/28–33
MINT-Berufe	1/44–47

	Heft/Seite
Mismatch	4/3; 4/6–10; 4/11–15; 4/16–20; 4/21–25; 4/26–30; 4/31–35; 4/36–39; 4/44–45; 5/46–49
Mobilität	5/26–27
Modellversuch	1/4–5
Modernisierung	5/42–45
Nachqualifizierung	3/4–5
Nordrhein-Westfalen	1/40–43; 6/24–25
Norwegen	2/33–37
Österreich	4/21–25; 6/54–55
Pflegeberufe	3/26–27
Politikberatung	2/3–4; 2/50–53
Prozessorientierung	4/51–55
Prüfung	1/48–51
Qualifikation	5/46–49
Qualifikationsanforderung	2/54–59
Qualifikationsentwicklung	2/54–59
Qualifikationsforschung	2/54–59
Qualifikationsniveau	2/18–22; 2/28–32
Qualifikationsstruktur	2/28–32
Qualifikationsverwertung	5/46–49
Qualifizierung	1/3; 3/36–37
Qualitätssicherung	5/40–41
Rahmenlehrplan	1/48–51
Recht	1/32–33; 1/36–37
Rekrutierung	1/24–27; 4/40–41
Sachsen	1/44–47
Schriftsprache	6/24–25
Schulabgänger	3/4–5
Schulabschluss	3/4–5
Schulversuch	1/44–47
Schweiz	3/56; 4/26–30; 5/22–23; 5/46–49
Sicherheitsberufe	5/52–53
Sportunterricht	4/48–49
Spracherwerb	6/28–29
Sprachförderung	1/6–10; 6/4–5; 6/6–8; 6/14–18; 6/24–25; 6/26–27; 6/28–29; 6/34–37; 6/38–39; 6/40–43
Sprachkompetenz	1/16–19; 1/40–43; 6/3; 6/9–13; 6/24–25; 6/30–33
Studienabbrecher	3/3; 3/18–21; 3/22–23; 3/24–25
Tätigkeitswandel	2/28–32
Technischer Wandel	2/18–22; 2/28–32
Thüringen	1/28–31
Übergangssystem	3/4–5
Umschulung	3/44–47
Umweltschutz	1/48–51
Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	1/32–33
Unbesetzte Ausbildungsplätze	4/16–20; 4/21–25

	Heft/Seite
UNESCO	5/40–41
Unterrichtskonzept	6/14–18
USA	5/18–21
Vietnam	3/40–43
Weiterbildungsbeteiligung	3/32–35; 5/34–37
Weiterbildungsverhalten	3/32–35
Wiedereinstieg	3/28–29
Wissensgesellschaft	2/6–7
Zugangsvoraussetzung	1/44–47
Zusatzqualifikation	3/52–53

IMPRESSUM

Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis – BWP

45. Jahrgang, Jahresinhaltsverzeichnis 2016 der Zeitschrift

Herausgeber

Bundesinstitut für Berufsbildung
Der Präsident
Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn

Redaktion

Christiane Jäger (verantw.)
Dr. Thomas Vollmer (stellv. verantw.)
Katharina Reiffenhäuser
Arne Schambeck
Maren Waechter
Telefon (0228) 107-1723/-1724
E-Mail: bwp@bibb.de, Internet: www.bwp-zeitschrift.de

Gestaltung

röger & röttenbacher GbR, Leonberg

Verlag, Anzeigen, Vertrieb

Franz Steiner Verlag
Birkenwaldstr. 44, 70191 Stuttgart
Telefon 0711/2582-0, Telefax 0711/2582-390
E-Mail: service@steiner-verlag.de
Internet: www.steiner-verlag.de
ISSN 0341-4515

BWP-Themenschwerpunkte 2017



1/2017 Pflegeberufe

Neben aktuellen Entwicklungen in den Pflegeberufen widmet sich die Ausgabe innovativen didaktischen Qualifizierungskonzepten sowie Ansätzen zur Anerkennung von Kompetenzen, die der Fachkräftemobilität in diesem Berufsfeld zuträglich sein können.

2/2017 Berufsbildung 4.0

Zusammen mit Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft und Bildungspraxis untersucht das BIBB die Folgen der Digitalisierung für die berufliche Bildung. Initiativen, Erkenntnisse und Perspektiven zur Gestaltung des technologischen Wandels sind Gegenstand dieser Ausgabe.

3/2017 Zukunft des dualen Systems

Die Ausgabe richtet den Blick auf Stärken und Schwächen der dualen Ausbildung und fragt nach Weiterentwicklungs- und Handlungserfordernissen, um die zentrale Säule der Fachkräftequifizierung in Deutschland zukunftsfest zu machen.

4/2017 Auszubildende

In der BWP-Ausgabe stehen Auszubildende im Mittelpunkt. Das Heft präsentiert ein facettenreiches Bild, das sowohl Impulse für die Ansprache der Zielgruppe als auch für die Gestaltung der Ausbildung bietet.

5/2017 Karriere im Betrieb

Die BWP-Ausgabe befasst sich mit Karrieremöglichkeiten für beruflich qualifizierte Fachkräfte und richtet dabei den Blick besonders auf Modelle und Konzepte in KMU.

6/2017 Kompetenzen anerkennen

Angesichts der EU-Ratsempfehlung, bis spätestens 2018 Regelungen zur Validierung von Kompetenzen eingeführt zu haben, bilanziert die BWP-Ausgabe den aktuellen Entwicklungsstand, stellt Ansätze vor und blickt dabei auch in die europäischen Nachbarstaaten.

Die BWP als E-Paper

www.bwp-zeitschrift.de

Lesen Sie die BWP bequem zu Hause oder unterwegs auf dem Desktop, dem Smartphone oder Tablet.



Das E-Paper erscheint zeitgleich mit der BWP und steht Abonnentinnen und Abonnenten kostenlos zur Verfügung.

Alle anderen Nutzerinnen und Nutzer lesen die BWP gratis ein Jahr nach Erscheinen und können dann auch uneingeschränkt Beiträge herunterladen.

Das Online-Archiv enthält alle Ausgaben seit 2000. Sie können jeden Jahrgang und jede Ausgabe der BWP aufrufen und in mehr als 2.300 Datensätzen recherchieren, z.B. nach Schlagwörtern und Autorennamen.